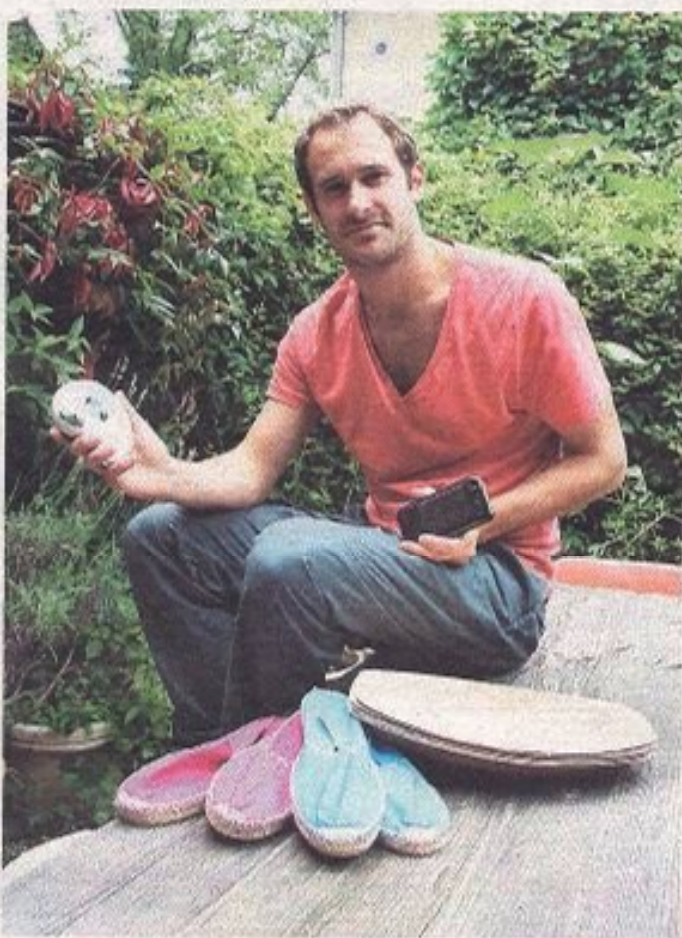


Shoppen mit Vorbildfunktion

ONLINE-SHOP Wer öko sein will, braucht die richtige Ausstattung dazu. Schicke und preisgünstige Produkte gibt es jetzt bei rrrevolve.ch.



Öko ist chic: Sebastian Lanz mit seinen grünen Produkten.

VON JAN STROBEL

Die Erleuchtung kam Sebastian Lanz auf einer Indienreise. Während in seiner Heimat die Leute brav Kartons sammeln und die PET-Flaschen in den Coop zur Abgabestelle brachten, verbrannten die Menschen in Mumbai oder Delhi den Plastik einfach hinter ihren Häusern. Umweltschutz war etwas für Reiche. Doch statt den Indern Vorwürfe zu machen, wollte Lanz

zu Hause handeln. «Mit den uns gegebenen Möglichkeiten, sollten wir ein Vorbild für aufstrebende Länder sein», sagt er. Und weil «öko» in unseren Breitengraden längst zum Lifestyle geworden ist, gründete er den ersten Online-Shop für grüne Designprodukte.

Lanz nennt ihn rrrevolve.ch. Die drei «r» bringen die Philosophie auf den Punkt: reduce, reuse, recycle. Zu Deutsch: reduzieren, wiederverwenden und wiederverwerten.

Das Sortiment des Online-Shops reicht von T-Shirts aus Bio-Baum-

wolle bis zu Akkus, die das Handy durch ein kleines Windrad aufladen. Der Nutzer heftet das Gerät einfach an sein Velo, sodass während der Fahrt der Prozess vonstatten geht. Andere Produkte nutzen die Sonne, wie zum Beispiel die Solarlampen. Man stellt sie tagsüber auf den Fenstersims, damit sie abends die gespeicherte Energie als Licht wieder abgeben. Hinter dem kleinen Wohnaccessoire steckt modernste Solartechnik.

Die Produkte, die Lanz in seinem Online-Shop anbietet, haben rein äusserlich nichts mit selbstgestricktem Öko-Look zu tun. Batik-Tücher findet der Kunde bei ihm vergeblich. «Ich möchte Leute ansprechen, die auf hochwertiges oder schickes Design stehen und trotzdem umweltbewusst leben möchten.» Smarter living nennt sich das bei hippen, grünen Städtern. Die Schweiz, findet Lanz überraschenderweise, habe hier noch ziemlichen Nachholbedarf. Zwar seien wir Weltmeister in der Abfalltrennung, aber die innovativen Produkte, die er auf rrrevolve.ch anbietet, importiere er aus den USA oder Grossbritannien.

Abgepackt und versendet werden die Solarlampen, T-Shirts oder Akkus übrigens durch den Verein Drahtzug, ein Wiedereingliederungsprojekt für psychisch Beeinträchtigte. Wer also bei Lanz kauft, leistet nicht nur einen ökologischen, sondern auch einen sozialen Beitrag. ■

@ www.rrrevolve.ch



Papierkübel aus Plakaten.

Bilder: JS/PO